

Informationen für Refill-Stationen

... und solche die es werden wollen



Büdingen füllt auf!

Was ist Refill?

Bei Refill handelt es sich zunächst um die Idee, dass Menschen an Refill-Stationen kostenfrei ihre Trinkgefäße mit Leitungswasser auffüllen können. Neben der Schaffung eines einfachen Zugangs zu Trinkwasser ist es Ziel der Refill-Initiative, aktiv zur Reduzierung von Verpackungsmüll beizutragen und auf die Probleme der Ressourcenverschwendung und Umweltverschmutzung aufmerksam zu machen.

Refill ist eine soziale und offene Bewegung. Sie verfolgt keine wirtschaftlichen oder parteipolitischen Interessen. Vor Ort wird die Initiative vor allem durch ehrenamtliche Gruppierungen und Kommunen getragen. Seit Sommer 2023 koordiniert der gemeinnützige Verein a tip: tap e.V. die Refill-Initiative in Deutschland unter dem Namen *Refill Deutschland*.

Was ist eine Refill-Station?

An Refill-Stationen können sich Menschen ihre eigenen Trinkgefäße kostenfrei mit Leitungswasser füllen oder füllen lassen. So sind zum Beispiel öffentliche Trinkbrunnen schon alleine aufgrund ihrer Zugänglichkeit Refill-Stationen. Aber auch Geschäfte, Praxen, Restaurants und Institutionen können sich beteiligen und Refill-Station werden. Über 8.000 Refill-Stationen gibt es bereits in Deutschland.

Refill-Stationen signalisieren ihre Teilnahme durch Anbringen des Refill-Aufklebers an der Eingangstür und durch einen Eintrag in der digitalen Karte von Morgen (<https://refill-deutschland.de/karte/>).

Die Teilnahme an der Initiative ist völlig freiwillig und nicht mit Gebühren o.ä. verbunden. Eine Refill-Station kann ihre Teilnahme beenden, indem sie den Aufkleber wieder entfernt und sich aus der Online-Karte austrägt.



Gibt es besondere Anforderungen an eine Refill-Station?

Die Voraussetzungen, um Refill-Station zu werden, sind sehr niederschwellig. Wichtig ist vor allem, dass eine Refill-Station die Idee der Initiative mitträgt und diskriminierungsfreien und kostenlosen Zugang gewährt.

Ein paar wenige Anforderungen gibt es allerdings doch:

- **Öffnungszeiten:** Eine Refill-Station sollte regelmäßige und verlässliche Öffnungszeiten haben. Dies erleichtert den Nutzern die Suche nach einer geöffneten Station und beugt möglicher Enttäuschung vor.
- **Entnahmestelle:** Als Entnahmestellen eignen sich grundsätzlich leitungsgebundene Wasserspender oder Wasserhähne in Sozialräumen und Teeküchen, die regelmäßig genutzt werden. Nicht geeignet oder nur bedingt geeignet sind dagegen Außenwasserhähne und Wasserhähne in Toiletten. Die Entnahmestelle muss nicht öffentlich zugänglich sein. Es reicht aus, wenn ein Mitarbeiter in einer Refill-Station die Trinkflasche füllt.
- **Hygiene*:** Die Entnahmestellen müssen sauber sein und regelmäßig gereinigt werden. Als Faustregel kann man sich folgende Frage stellen und selbst beantworten: „Würde ich dort selbst meine Trinkflasche auffüllen oder mir mit dem Wasser einen Kaffee oder Tee kochen?“ (weitere Hygieneempfehlungen am Ende dieses Dokuments)

- **Information der Mitarbeiter:** Die Mitarbeiter in einer Refill-Station sollten über die Initiative informiert sein und bei Rückfragen auch erste Antworten geben können.
- **Keine Bedingungen an die Ausgabe:** An das Auffüllen der Trinkflaschen dürfen keine wirtschaftlichen oder sonstigen Bedingungen geknüpft werden (z.B. Kauf von Waren, Konsum von Speisen oder Getränken).

Seitens des Gesundheitsamtes des Wetteraukreises werden an Refill-Stationen aktuell keine weitergehenden Anforderungen gestellt, da es sich um keine entgeltliche Abgabe von Wasser handelt. Für Gastronomiebetriebe und lebensmittelverarbeitende oder -ausgebende Betriebe können unter Umständen abweichende Regelungen gelten, die im Zweifelsfall mit dem Gesundheitsamt abzustimmen sind.

Was ist das Projekt Refill Büdingen?

Der Arbeitskreis *Blue Community Büdingen* möchte die Refill-Initiative auch in Büdingen etablieren und das Angebot an kostenfreien Auffüllmöglichkeiten ausweiten und bekannter machen. Das Projekt *Refill Büdingen* wird durch den Magistrat der Stadt Büdingen und die Stadtwerke Büdingen unterstützt.

Ansprechpartner und Kontakt

Für Büdinger Refill-Stationen übernimmt der Arbeitskreis *Blue Community Büdingen* die Koordination und steht Teilnehmenden sowie Interessierten als Ansprechpartner zur Verfügung.

Wir beraten und unterstützen Sie gerne, wenn es um Refill im Allgemeinen, technische und hygienische Fragestellungen im Besonderen oder sogar um die Anschaffung eines leitungsgebundenen Wasserspenders geht.

Per Email: kontakt@blue-community-buedingen.de

Telefonisch: Jochen Heyermann (c/o Stadtwerke Büdingen),
0170/8015866



Weiterführende Informationen

Blue Community Büdingen

www.blue-community-buedingen.de

Refill Deutschland

www.refill-deutschland.de

Auf der Internetseite von Refill Deutschland finden Sie u.a. einen umfangreichen Leitfaden für Refill-Stationen.

* Empfehlungen für den hygienischen Betrieb einer Refill-Entnahmestelle:

- Regelung der Verantwortlichkeit für Sauberkeit und regelmäßige Reinigung der Entnahmestelle
- Wasserausläufe nur mit sauberen Tüchern und mit geeigneten Pflegemitteln reinigen
- Regelmäßige Reinigung und ggf. Entkalkung des Strahlreglers (Perlator) empfohlen
- Ausreichend Platz zwischen Wasserauslauf und Waschbecken, damit ein Befüllen möglichst ohne Berührung möglich ist
- Nach längerer Nichtbenutzung (z.B. am Morgen oder nach dem Wochenende) das Wasser kurz laufen lassen bis es merklich kühler wird
- Im Falle von Auffälligkeiten (z.B. Trübung, Geruch, Geschmack) die Ausgabe einstellen und Ursache klären oder klären lassen